



Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW - 40190 Düsseldorf

Bündnis Sozialticket NRW
Klaus Kubernus-Perscheid
Pastor Wolf Str. 12
46487 Wesel

klaus.kubernus@t-online.de

Oliver Krischer

23.03.2023
Seite 1 von 2

Aktenzeichen 58.53.09-001001;
2023-0000546
bei Antwort bitte angeben

RR'in Deakin
Telefon: 0211 4566-145
franziska.deakin@munv.nrw.de

Umsatzsteuer
ID-Nr.: DE 306 505 705

Zukunft des Sozialtickets

Ihr Schreiben vom 27. Dezember 2022

Sehr geehrter Herr Kubernus-Perscheid,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben zur Zukunft des Sozialtickets im Zusammenhang mit der Einführung des Deutschlandtickets.

Ich kann Ihnen versichern, dass es mir ein persönliches Anliegen ist, weiterhin ein sozial verträgliches Ticket anzubieten. Die neue Landesregierung hält deshalb an der Unterstützung des Sozialtickets auch mit Einführung des Deutschlandtickets fest (Ihre Frage 1). Derzeit wird an einer günstigeren Alternative zum Deutschlandticket für einkommensschwächere Personen gearbeitet.

Im Zukunftsvertrag hat sich die Landesregierung das Ziel gesetzt, das Sozialticket nachhaltig und verlässlich zu sichern (Ihre Frage 5). Dazu ist vorgesehen, die Mittel für das Sozialticket zu verstetigen.

Die Ausgestaltung des neuen Sozialtickets neben der Einführung des Deutschlandtickets, möglicherweise in mehreren Varianten, ist noch nicht abschließend konkretisiert. Wie eingangs festgestellt, soll es eine gegenüber der 49 Euro-Variante günstigere Variante mit bundesweiter Gültigkeit geben. Wie Ihnen bekannt ist, halten die Verkehrsverbände aktuell unterschiedliche Varianten bereit; der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) wird – auch aufgrund der mit Ihnen gemeinsam geführten Gespräche – in Kürze Mehrfachtickets einführen. Um nicht für die Abnehmenden des Sozialtickets gute Varianten vorschnell „abzuschneiden“, bedarf es hier noch sorgfältiger Betrachtungen. Auch Aussagen zu Einzelheiten der

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Emilie-Preyer-Platz 1
40479 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
poststelle@munv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
oder Buslinie 722 (Messe)
Haltestelle Nordstraße



Finanzierung (Ihre Fragen 2 bis 4) können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht getroffen werden. Ich bitte Sie hierfür mit Blick auf den laufenden Prozess um Verständnis.

Nachvollziehbar sprechen Sie schließlich das Problem an, dass gerade ärmere Menschen oftmals nicht über ein internetfähiges Smartphone mit aktuellem Betriebssystem verfügen (Ihre Frage 6), insoweit ein rein digitales Angebot also zu kurz greifen würde. Hierzu ist Vorsorge getroffen: Neben einer digital zu nutzenden App wird es für Fahrgäste ohne Smartphone eine Chipkarte als Ticketnachweis geben. Soweit in Teilbereichen elektronische Ticketkontrollen (noch) nicht möglich sein sollten, sind zudem Papiertickets als Übergangslösung vorgesehen.

Sie sehen, sehr geehrter Herr Kubernus-Perscheid, wir sind auf einem guten Weg. Sehr gerne bleibe ich, gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der Fachabteilung, weiter mit Ihnen im Austausch. Erster Kontakt ist der zuständige Gruppenleiter, Herr Salewski, den Sie erreichen können unter

„sebastian.salewski@munv.nrw.de“, Tel.: 0211 / 4566-869.

Ich freue mich auf weitere konstruktive Gespräche zwischen Ihnen und meinem Haus.

Mit freundlichen Grüßen


Oliver Krischer